

*“InKoNa” – Interkulturelle Kompetenzen von
Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern
aus Bayern und Tschechien*

Die wissenschaftliche Kooperation in internationalen Forscherteams ist oft von einer Fülle interkultureller Faktoren beeinflusst, die den Betroffenen nicht immer bewusst sind. Dadurch ergeben sich bereits für Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler, die kultur-übergreifend tätig sind, besondere Herausforderungen für ihre Forschung. Die Studie geht konkret der Frage nach, welche kulturellen Faktoren Einfluss nehmen auf die Forschungstätigkeit von Promovierenden aus Bayern und Tschechien, die sich mit der Kultur des jeweiligen anderen Landes beschäftigen, inwiefern sie sich ihrer bewusst sind und wie sie diese mithilfe interkultureller Kompetenzen bewältigen. Das Ziel besteht somit in der Sensibilisierung für kulturelle Einflussfaktoren sowie der Analyse von interkulturellen Kompetenzen im wissenschaftlichen Kontext.

Wir suchen Promovierende aus Bayern und Tschechien, die

- ✓ sich in ihrem Promotionsprojekt zumindest im weitesten Sinne mit der Kultur des Nachbarlandes (Deutschland bzw. Tschechien) beschäftigen. Das konkrete Fach ist dabei irrelevant.
- ✓ bereit sind, an einem ca. zweistündigen Interview teilzunehmen in München, Regensburg oder Prag.
- ✓ Zeit und Lust haben, von 27.9.-28.9.2019 an einem englischsprachigen Workshop zum Thema “Interkulturelle Kompetenzen” in Bamberg teilzunehmen.

Wir bieten

- ✓ ein innovatives, interdisziplinäres und grenzüberschreitendes Projekt.
- ✓ die Möglichkeit zur Reflexion des eigenen Verständnisses von Interkulturalität und Wissenschaft sowie das Erproben persönlicher interkultureller Kompetenzen.
- ✓ die Gelegenheit zur Vernetzung mit anderen Promovierenden aus Bayern und Tschechien.
- ✓ einen zweitägigen Aufenthalt in Bamberg inkl. Workshop und Rahmenprogramm (z.B. Stadtführung).
- ✓ die vollständige Erstattung der Reisekosten.

Das Projekt wird von Magdalena Burger, M.A. unter Anleitung von Prof. Dr. Jörg Wolstein (Professor für Pathopsychologie, Otto-Friedrich-Universität Bamberg) und in Kooperation mit doc. PhDr. Ota Konrád, Ph.D. und Mgr. Šárka Navrátilová (Lehrstuhl für Deutsche und Österreichische Studien, Karls-Universität Prag) durchgeführt. Gefördert wird das Projekt von der Bayerisch-Tschechischen Hochschulagentur.

Bei Interesse an einer Teilnahme oder für weitere Informationen melden Sie sich bei
Magdalena Burger: magdalena.burger@stud.uni-bamberg.de

